

Halleische Zeitung

Intentionen... für die fünfjährigen...

Abonnements-Preis pro Quartal 3 Mark.

vorm. im G. Schweifhke'schen Verlage. (Hallscher Courier.)

N 196. Verlag der Actien-Gesellschaft Halleische Zeitung. Halle, Freitag, 22. August. Verantwortl. Redacteur: Professor Dr. O. Gerhardt. 1884.

Ueber die neue deutsche Völkervereinigung in Westafrika.

welche, wie wir schon im vorigen Abendblatt telegraphisch meldeten, von dem zur Zeit an der westafrikanischen Küste weilenden deutschen Reichskommissar Dr. Nadjidat vollzogen worden ist...

Der neue Privat-Telegramm des Hamb. Correspondenzbureau's... wurde heute Nachmittag hier bekannt, daß der kaiserliche außerordentliche Kommissar, Generalmajor Dr. Nadjidat...

Cameroons ist am Meerbusen von Guinea, speziell an der Bai von Biafra gelegen, gerade gegenüber der spanischen Insel Fernando Po...

Die deutschen Interessen an jenem Theile der Küste in Westafrika sind bedeutend. Von Freeport bis Angola beinahe ist dieselbe von deutschen Niederlassungen besetzt...

Der Handel mit jenem Theile der Küste ist recht lebhaft; Del, Palmkerne, Gummi, Eisenstein sind die hauptsächlichsten Ausfuhrartikel...

Besonders vortheilhaft ist diese Völkervereinigung deshalb, weil der Weg von Deutschland zu dieser neuesten Kolonie das freie Meer, also völlig unabhängig von der Benutzung des Suezkanals ist...

Graf Wolke über Polen.

In der bekannten Stuttgarter Monatschrift 'Von Welt zum Meer' veröffentlicht der Schriftsteller Gustav Kargoles ein i. J. 1832 erschienenen Erstlingswerk...

Nun zu der Schrift selbst. Die Vorwort und ohne Einleitung beginnt der Autor dieselbe mit folgendem Satze: 'In jenem Lande ging wohl der Charakter des Adels so unmittelbar aus dem Staat hervor...

oberen Rango, den Stanley bekanntlich als die eigentliche Reichthumsquelle des Kongogebiets bezeichnet hat...

Politischer Tagesbericht. Deutsches Reich.

Wir haben schon wiederholt an konkreten Beispielen dargelegt, wie gänzlich falsch die freihändlerische Behauptung ist, daß durch die Erhebung der Vertheuerung...

Die Ursachen der Fleischtheuerung liegt in den Geschäften, die vor Beginn der regelmäßigen Verkaufsstunden gemacht werden. Die Zwischenhändler stellen nur das Quantum...

Unendlich betrüblicher häufiger wie ländlicher Interessen scheint uns die gemächte Einmischung der Staatsgewalt gerechtfertigt. Sie wird zur Verbilligung der Preise führen und wieder dem Schutze vorzuziehen sein.

Gefinnungen und Sitten des Adels ab, als in Polen, weil nirgends wie dort Adel und Staat identisch waren.

Zu diesen wenigen Worten ist der ganzen Schrift ihre Signatur gegeben, sie enthalten ohne Umschweife und Kommentare die Gründe für den Sturz des Polenreiches.

Oben diese Macht und Unabhängigkeit des Einzelnen führte zu der Nothwendigkeit der Wahl eines Königs, gegen dessen Uebergriffe sich der Adel durch die sogenannte Conföderation zu schützen suchte.

Es ist nicht zu verkennen, daß das älteste aller Rechte, das Recht des Stärkeren, durch die Gewalt, durch die ganze Geschichte Polens seine Fortdauer und seinen Einfluß gänzlich hat, ja es stand in der Ansicht des Volkes, man möchte sagen, rechtlich begründet da...

Ueber den Mißbrauch dieser Macht durch den Adel giebt der Autor mit seinem Verständniß der Geschichte treff-

lich; 'Nicht der Landwirth, sondern der Consumant ist der allgemeinen Ansicht nach zu schätzen. Aber daß der Consumant vor allem durch die reichhaltigste Gemüthsart des Zwischenhändlers zu schätzen ist wird aus nachfolgenden Gründen ersichtlich.'

Die nunmehr der Vergangenheit angehörende Pariser Konferenz ist auf der ganzen Linie der europäischen Tagespublizität in einem der Erhaltung und Festigung des allgemeinen Friedens günstigen Sinne besprochen worden. So erträulich diese Einmüthigkeit des Urtheils an und für sich schon erscheinen muß, desto nachhaltiger fällt sie uns Gemüth, wenn man sie als den naturgemäßen Ausdruck des allenthalben tief empfundenen Friedensbedürfnisses betrachtet.

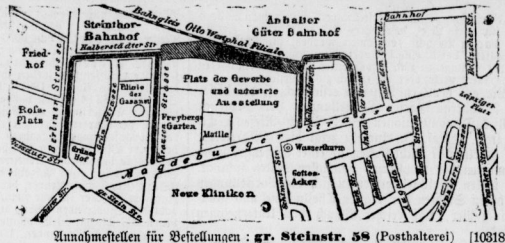
Aus Emben wird gemeldet, daß das Kanonenboot 'Cyclop' am vorigen Sonnabend daselbst vor Anker gegangen und schon gestern den Hafen wieder verlassen hat, um seinen Dienst zum Schutze der deutschen Nordsee Küste gegen englische Uebergriffe wieder aufzunehmen.

Wie wir hören, hat der Vorstand der nordwestlichen Gruppe des Vereins deutscher Eisen- und Stahlindustriellen in seiner letzten Sitzung in Ausführung des Unfallversicherungsgesetzes und bezw. des von der Bildung freiwilliger Genossenschaften handelnden § 12 des Gesetzes beschlossen, für alle Eisen und Stahl fabri-

nische Schlaglichter und dieser Mißbrauch gilt ihm als der nächste Grund des Verfalls. Hierzu kam die fortgesetzte Verminderung der königlichen Gewalt im Staate. Während in allen Ländern das königliche Ansehen in mehr oder minder schneller, aber dauerndem Fortschreiten geblieben, ja in einigen sogar eine scharf autorisative Spitze erreicht hatte, konnten die polnischen Regenten nie wirklichen Einfluß in ihrem Lande erlangen.

Die Macht des Adels, die Unmacht des Königs und das liberum veto waren nicht die einzigen Ursachen des Verfalls. Es kam noch ein schwerwiegender Umstand, die Lage der Bauern, hinzu. 'Es ist ihmweislich falsch', erklärt unser kundiger Besprechungsman, 'wenn der polnische Adelmann und seine Schriftsteller behaupten, der Bauer sei von jeher seinem Grundbesitzer erb- und eigenthümlich untergeben, oder gar theiligen gewesen. Dies Verhältniß von 11 Millionen Menschen zu noch nicht 1/2 Millionen Herren ist ein zwanzigjähriger Mißbrauch, dem aber kein laienverständiger besserer Zustand voranging.' Und nun die frühere Selbstständigkeit, das allmähliche Sinken und das schließliche Gehen des Bauernstandes geschildert. 'Polen ist das einzige Land, wo das gemeine Volk aller Rechte der Menschheit entbehrt ist.'

Daß alle diese Umstände den Verfall des Polenreiches herbeiführen müssen, leuchtet ein. In der zweiten Hälfte der Schrift, dessen Publikation im nächsten Hefte der Zeitschrift zu erwarten ist, wird der Autor das Gemälde des Verfalls entrollen, mit welchem wir unsere Leser an dieser Stelle bekannt machen werden.



Böhmische Braunkohlen
in ganzem Umfang u. eine Zufuhr,
Debit der Grub. W. städt. Bergdirect.
in Wirlitz (Böhmen).
Briquettes
Rositz - Meuselwitzer,
Streckauer und
Hütterfelder
**ohienpresstorf, Stroh- Knorpel- u.
Förderkohlen, Debit d. consolid.
Halle'schen Pflanzenschaft hier.**
**Westphäl. Schmelzkohlen, Zwickauer
Steinkohlen und Stubenack, Gerstewitz-
Weissenfelder Grudecken, Brennholz**
in Scheiten u. gehackt
liefert frei Schiffschiff.
**Otto Westphal Filiale,
Steinthorbohnhof (Privatgeleis).**



Bekanntmachung.

Mittwoch den 10. September d. J. Vormittags von 8 Uhr ab sollen verschiedene, im Post- und Telegraphendienst nicht mehr verwendbare Ausstattungs-Gegenstände, als leberne Taschen, alte Gewichtsstücke, Balkenwaagen, Stempel, mehrere kg Schriftgut u. s. w., außerdem ungefähr 100 Centner alte Papier, eine gleiche Menge alten Zeitungsdrahts, etwa 128 kg Schmelzblei, 76 kg Gussblei, 4,8 kg Messing, ferner herrenloses Reisegepäck, als Taschen, Schürzen, Hüte etc., sowie der Inhalt unbestellbarer Rücksendungen öffentlich meistbietend gegen sofortige baare Bezahlung versteigert werden.
Kaufzulitte werden hierzu mit dem Bemerken eingeladen, daß die Versteigerung im Briefträgerlocale des hiesigen Postamts 1 - Große Steinstraße Nr. 54 - Eingang vom Thur der Paketannahme im Hofe links, abgehalten werden wird.
Halle (Saale), den 17. August 1884. [10357]
Der Kaiserliche Ober-Postdirector.
In Vertretung.
Schulze.

Bekanntmachung.

Es wird hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß folgende Schiedsmänner wiedergewählt und auf eine fernere, mit dem 1. September er beginnende dreijährige Amtsperiode verpflichtet worden sind:
a. der Gemeindevorsteher **Ulrich** in Hohenleubau für den die Ortshafte Kirchschloß, Siedelitz, Siedelitz, Hirtelshaus, Schichtau, Gerlesau, Goltzitz und Dorstitz umfassen den Bezirk Ostlau.
b. der Schiedsmann **Friedrich Scherl** in Hohenleubau für die Gemeinde und Domäne Hohenleubau.
c. der Lehrer **Sehnert** in Hohenleubau für die Ortshafte Petersberg, Trebitz, Hohenleubau, Siedelitz, Dorstitz, Hirtelshaus, Gerlesau, Goltzitz und Dorstitz umfassen den Bezirk Westlau.
d. der Gemeindevorsteher **Bartholomäus** in Brisdöna für den die Ortshafte Döllnitz, Vochau, Wehlen und Brisdöna umfassen den Bezirk Döllnitz.
Halle a. S., den 15. August 1884.
Der Königliche Landrath des Saalkreises.
In Vertretung.
Der Kreis-Deputirte.
In Vertretung.
Lützkendorf,
Kreis-Secretär.

Telegramm.
The World Famous.
Theatre Dissolving-Views.



Dir. Prof. H. Anotelli
wird dieser Tage hier eintreffen und von Sonntag den 24. August ab in
Freyberg's Garten
einen Cyclus von Vorstellungen in Demonstration der neuesten
Pracht-Viel-Zeileu, verbunden mit
Monstre-Concert
eröffnen. Alles Nähere durch weitere Annoncen und Placate.
Hochachtungsvoll
Jean Baumgärtner,
Geschäftsführer.

Café David.

Heute Freitag Abends von 8 Uhr an
Grosses Militair-Concert
angeführt von der Capelle des Kgl. Magdeb.
10366] **Füsillier-Regiments Nr. 36.**
Entrée a Berlin 30 Pf. **O. Wiegert,** Capellmeister.

Saalschloss-Brauerei Giebichenstein.

Heute Freitag **Schlachtefest.**
F. W. Fischmann.
10370]
Eis.
Prima Norwegisches Schmelzwasser-
Stahl-Eis
in Blöcken,
bis 24 Zoll stark, offeriren bis
October-Lieferung
Emil Schultze & Co.,
Stettin. [10158]

Zur Saat verkaufe ich folgende als
besonders empfehlenswerth wieder-
holt erprobte und durch alljährliche
Zuchtwahl verbesserte Getreide-
Varietäten:
Zeeländer Roggen, seit
Jahren als ertragreichste unter allen
Sorten bewährt, von vollem ein-
schlägigem Korn und reichem Strohwuchs;
 sowie nachstehende Weizen-Sorten:
Mainstay, sehr winterhart,
mit feinem Stroh und hellem Korn
in dunnem raniger Rasse;
Spalding's prolifac, braun,
in Halm und Korn dem deutschen
Weizen am ähnlichsten, auch für
weniger fruchtige Böden geeignet;
Mold's red prolifac, mit
brauner Aehre und Korn, dem
Spalding ähnlich, aber bei größeren
Ansprüchen etwas ertragreicher und
bestandungsfähiger;
Browick's red, gleichfalls
braun in Aehre und Korn, die
beiden vorstehenden durch größere
Stärke des Halms übertreffend;
Schirff's square-head,
gelb-braun, ausgezeichnet durch feinen
Halm und starke gebrungene
Aehre voll dicker Körner;
Rivett's boarded (Gram-
menweizen), spätest reifend, geg-
n Windschlag unempfindlich, ertrag-
reichste unter allen. [10348]
Rittergut **Emerstleben**
bei Halberstadt.
F. Heine.

**Mein bewährtes Salicylsäure
Fussstreupulver**
halte empfohlen. **M. Waltsgott.**

Julius Bethge,
Weisigerstraße 2
empfeht [10356]
in echter Originalfüllung
Booncelant von Waagbitter,
Angopura-Bitter,
Dr. Bergelt's Magenbitter,
Alter Schwebel,
Daubittiger's Magenbitter,
Diefendorfer's Romainque,
Kurfürstlicher's Magenbitter.

Suche ein flottes fehlerfreies
Reisepferd zu kaufen.
Offerten mit Angabe des Alters,
Größe und Preises bitte an mich
einzuliefern. [10350]
V. Hüllesheim,
Inspector,
Gadpflüßel bei Brück a/Saale.

Wegen Anzug ist eine neue
Troschke, eine u. zweipännig zu
fahren, 1 neuer Schlitzen u. ein
guter Fresswagen sofort zu ver-
kaufen. Offert. anst. ertheilt
Herr **Möritz, Poststr. 103.** [10365]

Ein Klavier, für Anfänger pas-
send, verkauft **Belzen Nr. 2.** [10363]

Wobauer-Schweitzsche Buchdruckerei in Halle.

Zur Beachtung!
Für getragene Kleidungsstücke,
gebrauchte u. f. w. zahlt stets die
höchsten Preise [10354]
C. Buchholz,
Markt Nr. 26, im roth. Thurm 1 Tr.

10374] Früherer
Anstellungsplatz - Halle.
Eiden-Theater.
Heute Freitag
zweite und letzte
**Grosse antipirritische
Vorstellung.**
In der ersten Abtheilung ge-
langten diejenigen Experimente
und Demonstrationen
zu Ausführung, welche
in Wien bei Kaiserzögling
**Johann und Kronprinz
Rudolf** so viel Aufsehen
erregten.
Hr. **Heinrich Andersen**
als **Dr. Godeken**
als **Dr. Stuart-Gumbland**.
Die Geisterklopferei
nach **Mr. Bolton**.
Die Manifestationen
im Geisteskreis, oder das
geheim Cabinet.
Das
Unsichtbarmachen
eines lebenden Menschen.
Ferner Auftritten des Königs
aller **Bauchredner**
Prof. Otto Nürnberg
mit seiner unermüdeten Familie.
Prinz Heinrichs Reise
um die Erde.
10 fache patent.
Bunder-Fountain
leuchtig lebende Bilder.
Zum Schluss:
Das Fest d. Rosenkönigin.
Große Feste.
Kassenöffnung 7 Uhr.
Anfang 8 Uhr.
Nächster Sonntag
zwei Vorstellungen
4 und 8 Uhr.
Nachmittags keine Preise.

Wilke's Garten
H. Klausstraße Nr. 8.
Freitag den 22. August bei
glänzendem Wetter Garten-Concert
und Italienische Nacht. [10368]
Anfang 8 Uhr. Entrée frei.

Das Volksmüßiggang im
Phulischen Buch
bei Gutzera findet Sonntag den
24. August Nachm. 3 Uhr statt. [10387]

**Ich bin auf einige
Wochen verreist.**
Halle a/S. [10358]
Dr. Ulrichs.

Familien-Nachrichten.
Entbindungs-Anzeige.
Die glückliche Geburt eines
starken Jungen zeiget
hoch erfreut an [10372]
**Ferdinand Schult u. Frau
Irma geb. Bierow.**

Todes-Anzeige.
Heute Nachmittag 4 1/2 Uhr
entschlief unser lieber kleiner
Willy im Alter von 8 Monaten,
was tiefbetrübt anzeigen
Halle a/S. [10367]
den 20. August 1884.
F. W. Franke und Frau.

Adr. O. abzuholen in der
Erped. d. Ztg.

Submission.

Die Herstellung einer Quell-
wasser-Leitung hierelbst, veran-
schlagt zu rot. 2150 M., soll in
öffentlicher Submission vergeben
werden.
Termin findet Freitag, den 29.
d. Mts., Vormittags 10 Uhr im
Geschäftszimmer des Unterzeich-
neten statt, wollest auch Zeichnungen,
Kostenaufschläge und Bedingungen
einziehen sind, und letztere beiden
abgegeben Erhaltung der Copialien ab-
gegeben werden. [10349]
Wortel bei Raumburg a/Saale,
den 18. August 1884.
**Der Königliche Bauinspector
E. Blau.**

Schmiede frankeitshaber
pachten und unter günstigen Be-
dingungen zu übernehmen. Of-
f. sub Seh. a. 31181 befördert **Rud.
Mosse,** Brüderstr. 6. [10373]

Auction.

Sonabend den 23. August
er. Vormittags 10 Uhr gelangen
Schulberg 8 zwangsweise und
vorausichtlich bestimmt eine
große Partie sehr gute Möbel
zur Versteigerung; darunter 1
Cylinderbureau (Waggon), 1
Schreibtisch mit Aufsatz (rotz-
braun polirt), 1 Schreibtisch mit
Aufsatz (Kirschbaum), 1 Sopha,
8 Hochstühle mit runder Lehne
(Kirschbaum), 1 Repetiruhr, 2
Kronleuchter mit 4 Lampen, 2
Berlino (Kirschbaum), 2 große
Bilder, 1 großer Spiegel mit
Warmorconsole (Kirschbaum), 1
Concettisch, Gardinen u. v. a.
Lützkendorf,
Gerichtsvollzieher. [10362]

**Offene und gesuchte
Stellen.**

Züchtige Maschinenlocher,
selbstständig im Dampfmaschinen-
bau, sucht **Alw. Taatz.** [10364]

Verwalterstelle.

Zum sofortigen Antritt wird
für ein Gut mittlerer Größe ein
junger Verwalter gesucht. Mel-
dungen unter Beifügung von
Zeugnissen werden postlagernd
Alsleben a/S. erbeten. [10359]

Wamsell-Gesuch.

Zu sofort oder 15. September c.
wird eine in Wolterei und Küche
erfahrene Wamsell gesucht. Be-
werberinnen wollen ihre Zeugnis-
abschriften nebst Angabe ihrer Ge-
haltspforderungen in der Expedition
dieser Zeitung unter Chiffre W. 3
niederlegen. [10371]

Lehrerin-Gesuch.

Eine gepr. Lehrerin wird in
Weischen bei Magdeburg zur
Vorlauf. Vertretung bis Oktober
ad. zur dauernden Anstell. gesucht.
Gehalt 750 M. nebst freier Woh-
nung u. Heizung. Meldung un-
ter Angabe der Unterzeichneter.
Antritt sofort, wenn möglich nächsten
Montag. [10360]

M. Hartte,
Lehrerin in Weischen.

Ein sauberes Mädchen für
die Küche findet sof. Stellung.
Königsstraße 40 a I.

Für ein junges wohlzogenes
Mädchen, welches Schneiderin und
die feine Küche erlernt hat, auch
in der Landwirthschaft nicht un-
erfahren ist, wird zum 1. October
oder später eine Stelle zur Erlangung
der Hausfrau gesucht. Gehalt nicht
viel beanprucht, aber Familienan-
schluß. Off. Erhalten unter D.
25604 an H. Gräfe's Annonc-
Expedition Halle a/S. erbeten.

W. 1306.
G. L. Danne & Co., Erfurt.
Die ausgeschriebene Stelle ist
belegt. [10378]

Vermiethungen.

Schöne Wohnung zu 170 Thlr.
Mitte der Stadt zu vermieten.
Näheres Spiegelgasse 12 I.
[10246]

